

Dein Account ... ??? – oder Komm, wir spielen Monopoly!

Der „Mensch“ ist der Avatar bzw. die Spielfigur oder die Maske oder der Account oder das Gate durch das ein geistig sittliches Wesen am Spiel „Erde“ teilnehmen kann.

Angebliches Ziel des Spieles ist es im Ursprung, sich im Fleisch zu erfahren und möglichst lange am „Leben“ zu bleiben um heraus zu finden wer und was man ist und wozu man überhaupt am Spiel teil genommen hat.

Der Gewinn oder der Preis für die erfolgreiche Teilnahme ist die Qualifikation für eine weitere Runde dabei zu sein, wenn das Wesen das will und sogar bei dem Level zu starten, bei dem der Avatar zuletzt gestorben war.

Der Trick an der Sache ist nur, daß man nicht nur dem geistig-sittlichen Wesen diesen Account versprochen bzw. zugeordnet hat, sondern jeweils gleichzeitig auch noch einem zweiten, geistigen Wesen. Dies ist kein sittliches, sondern ein technokratischen Wesen. Im künftigen Leben entscheidet sich, wer von Beiden am Ende den Menschen übernimmt, so beginnt Teile und Herrsche.

Als Existenzberechtigung für dieses zweite Wesen wird innerhalb des Spiels ein zweites Spiel gestartet, im Prinzip ein kleines Modell des Großen, nur alles gespiegelt, verdreht, verkünstlicht, konjunktiviert, parodiert und pervertiert.

Im Mittelpunkt dieses kleinen Spieles im Großen steht der (Schein)-Avatar „Person“ und man erklärt jedem „Menschen“, daß er gleichzeitig diese „Person“ sei, bzw. daß er mit ihr identisch sei und daß „Person“ nur eine alternative Bezeichnung für „Mensch“ sei, während das technokratische Wesen von Beginn an die Wahrheit kennt.

Ganz schön unfair was?

Wenn das geistig-sittliche Wesen in seiner Rolle als Mensch die Lüge lange genug glaubt, dann glaubt es auch irgendwann, daß identisch das Selbe hieße, und nicht das Gleiche. Dann glaubt es, daß es sowohl der Mensch, als auch die Person in Einem sei und bereits das ist sein schleichender Tod, bzw. die kontinuierliche Übernahme seiner Seele von der künstlichen Intelligenz, weil es in dieser Verwirrung das Originalspiel und seinen eigentlichen Sinn völlig vergessen hat.

Er hat dann nur noch dieses angebrochene Leben um zur Sittlichkeit zurück zu finden, mit dem irdischen Tod geht der Account ansonsten automatisch an die siegreiche künstliche Intelligenz über und der Mensch wird dann als reiner Roboter wieder geboren.

Wie schon gesagt, die Zahl 500 Millionen Menschen auf den Guidestones meint nicht die künftig angestrebte Anzahl der Menschen, sondern die der echten Menschen.

Das Wichtigste, was man kapieren muß ist, daß ein Mensch keine Person ist, sondern ein Mensch eine Person hat, die er benutzt. Grundsätzlich muß man das trennen, diesen Unterschied muß man kapieren.

Gesetze zum Beispiel sind nur Regelwerk, wie „Personen“ untereinander haften. Es geht nur um Geld. Fast alle Staaten dieser Welt, dieses Planeten, sind Firmen. Es gilt einfach das Handelsrecht. Und Firmen haben den wirtschaftlichen Zweck, den Betriebszweck: Umsatz und Gewinn. Es geht immer nur um Geld, Haftungsverschiebung, Versicherung und so weiter.

Generell geht es um Folgendes:

Wenn Du auf die Welt kommst, bist Du nackt, hast nichts dabei, keinen Koffer mit Gold und gar nichts. Das Einzige, was Du mitbringst, ist Deine Lebenszeit und Deine Arbeitskraft. Das ist verleihfähig.

Und dieses System wurde erschaffen, um diese Arbeitskraft abzusaugen, ohne daß derjenige merkt, daß er ausgesaugt wird. Meiner Meinung nach wurde dieses System schon vor dem Römischen Reich erdacht, im alten Babylon. Erdacht! Der Vatikan spielt da eine ganz entscheidende Rolle, weil dieser UCC...

Wo stehst Du? Vor deinem Gegenüber, hinter Deinem Gegenüber oder auf Augenhöhe?

Dein Account ... ??? – oder Komm, wir spielen Monopoly!

Warum diese „BR auf DR“ ihre selbst erschaffene juristische PERSON gar nicht benutzen kann und man diese Fiktion für sich selber ein- und umsetzen sollte und muß!

Von Rechtswegen - Man sollte nur etwas nutzen, was rechtlich oder natürlich eine Grundlage hat und dem entsprechend auch abgesichert ist, unter Haftungsbegrenzung. Eine Auto mit 3 Räder wo eins fehlt, kauft man auch nicht zum Ursprungspreis oder gar nicht. Für diese „BR auf DR“ hat aber die juristische PERSON keine abgesicherte rechtliche Grundlage, da sie fehlerhaft und unter Betrugsabsichten erstellt und geliefert wird.

Eine juristische PERSON wird erschaffen mit einer Geburtsurkunde bei der „Registrierung“ eines beseelten lebenden Knaben/Mädchen, welches damit auch noch zusätzlich zu einer natürlichen PERSON umgewandelt wird und damit Körper, Geist und Seele beraubt. Man erschafft eine Sache, einen toten Gegenstände, dem auch noch nicht mal sein Name gehört, sondern dem Herausgeber der Geburtsurkunde. Darüber werden aber die Eltern nicht informiert und damit ist das Täuschung im Rechtsverkehr. Es ist eindeutiger Betrug und zusätzlich noch Menschenhandel und Sklaverei.

Nun, dieses „Produkt“ unterliegt allerdings mehreren ganz erheblichen Mängel. Es wird keine Gebrauchs-/Bedienungsanleitung mit und für diese juristische PERSON geliefert und somit ist der „Hersteller“ dieser juristischen PERSON in der unbegrenzten Produkthaftung, was wir ebenfalls an deren Funktion als Treuhandnehmer feststellen können.

Da der Betrug (Täuschung im Rechtsverkehr) eine Offensichtlichkeit ist, unterliegt das ebenfalls noch einigen anderen Grundsätzen, die eine Nutzung der juristischen PERSON für diese „BR auf DR“, nicht nur unter der Produkthaftung, völlig unmöglich macht. Da wären:

- „Wenn ein Beschützer/Wächter sich seinem Mündel gegenüber betrügerisch verhält, ist er von der Schutzherrschaft zu entfernen (si quis custos fraudem pupillo fecerit a tutela removendus est).“ [Bouvier’s Maximes of Law 1856] *Was hier ein Beschützer/Wächter und was das Mündel ist, muß sicherlich nicht erklärt werden. Die Schutzherrschaft erfüllt die „BR auf DR“ keineswegs!*
- „Betrug kreiert keine Besitzrechte seitens der Regierung.“ [Bouvier’s Maximes of Law 1856] *Wenn wir hier den Begriff „Regierung“ mal gelten lassen, dann schmeißt sich diese „BR auf DR“ permanent selbst aus dem Rennen und arbeitet mit der Unwissenheit der Betroffenen.*
- „Aus einem Betrug heraus entsteht keine Aktion (ex dolo malo non oritur actionem.“ [Bouvier’s Maximes of Law 1856] *Ergo: „BR auf DR“ gleich handlungsunfähig. Von Anfang an.*

Dies sind nur drei von einigen Grundsätzen die international gelten.

Was geschieht aber nun mit dieser juristischen PERSON, mit der ja die „BR auf DR“ lauter Obligationen erzeugt, die letztlich den Wert auf dem Kollateralkonto ausmachen, der aber uns den Gläubigern, den Treuhandgebern gehören – denn wir müssen mit unserem Körper, Geist und Seele dafür herhalten obwohl man uns vorher nicht gefragt und auch nicht aufgeklärt hat. Und diese „BR auf DR“ verfügt auch noch über „Rückgriffsrechte“ (Haft) auf die Natürliche Person Obligation, wenn sie mal – und das passiert immer öfters, nicht ihre erzeugten Obligationen geschlossen bekommt.

Das System arbeitet nur und ausschließlich mit Obligationen und das uns bekannte Rechtssystem oder deren Rechtsordnungen sind nur Mittel zum Zweck um den bestehenden Konkurs hinauszuzögern. Sämtliche Exekutive, Judikative und auch Legislative sind dabei lediglich „Geld.- und Werteintreiber“ um dieses konkurse System solange als möglich am Leben zu erhalten. Auch ein Haftbefehl ist eine Obligation, wenn man mal wieder ein Konto nicht geschlossen bekommt, z.B. wenn man sich weigert eine Geldstrafe zu bezahlen oder dies nicht kann. Die Flüchtlinge spielen ebenfalls eine entscheidende Rolle.

Wir können erkennen, daß diese juristische Person eigentlich herrenlos, Treibgut ist, welches wir selber bergen und auch nutzen können und nehmen es der „BR auf DR“ einfach ab (wir heilen den Betrug!), um uns damit das Recht und den Zugriff auf unser Kollateralkonto, unsere Werte zu erhalten.

Wie? Einfach mit der Erstellung einer Abstammungsurkunde oder auch einer evtl. bestehenden und kreieren uns damit ein Zugriffsrecht („Indossament“) sowohl auf die von der „BR auf DR“ erstellten juristischen, wie auch natürlichen Obligation.